

Tripartistische konzertierte Aktionsbündnisse – ein umstrittenes Konzept in der Sozialen Marktwirtschaft

Lothar Funk

Zusammenfassung

Zu den politischen Mitteln, die vor allem in jüngster Zeit erneut Bedeutung erlangt haben, gehört die sogenannte tripartistische Konzertierte Aktion. Sie stellt ein spezielles Verhandlungssystem zwischen Regierung und Tarifparteien auf Spitzenebene dar. Beschlüsse der Konzertierten Aktion haben üblicherweise nur Empfehlungscharakter. Dabei eingegangene Absprachen können üblicherweise nicht von der Regierung erzwungen werden. Daher sind Wirksamkeit und Effizienz dieses wirtschaftspolitischen Instruments bei der Beeinflussung der Tarifparteien zur Wahrung gesamtwirtschaftlicher Stabilität oft gering. Bei angemessener Ausgestaltung des Konzepts sind aber durchaus auch bessere Ergebnisse möglich.

Abstract: Tripartite Concerted Action Alliances: a controversial concept in the Social Market Economy

The tripartite concerted action at the macroeconomic level has gained recently considerable attention again. It is a specific bargaining system between representatives of the government and representatives of collective bargain partners at the peak-level. Resolutions are usually only equivalent to recommendations and therefore not binding for participating representatives. They cannot be enforced by the government. Effectiveness and efficiency of this economic policy tool to improve the stability orientation of the bargaining partners is typically rather low. However, a reasonable use of the instrument can also improve its results.

JEL-Klassifizierung: E02, E64, J50